

MENTOR 2.0 Projekt

Teilnahmeinformationen und Datenschutzbestimmungen

[Version vom 30.05.2023]

Wir laden Sie ein, am Projekt "MENTOR 2.0" teilzunehmen.

Bevor Sie sich zur Teilnahme entschließen, ist es wichtig, dass Sie verstehen, warum das Projekt durchgeführt wird und woraus es besteht. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig durch.

Was ist der Zweck dieses Projekts?

Ziel des Projekts MENTOR 2.0 ist es, die Bedürfnisse von Lehrer:innen zu analysieren, die Mentor:innen für ihre Schüler:innen werden möchten, und eine kostenlose Online-Plattform mit Gamification-Elementen zu schaffen, die Lehrer:innen in Polen, Österreich, Italien, Griechenland und Spanien Werkzeuge und Wissen zur Verfügung stellt, damit sie dieses Ziel erreichen können.

Warum werde ich zur Teilnahme eingeladen?

Wenn Sie die folgenden Kriterien erfüllen: Sie sind derzeit Lehrkraft der ersten oder zweiten Bildungsstufe (in Polen: Grund- und Sekundarschulen); Sie können an den Evaluierungsumfragen, Fokusgruppen und LTTA (Learning, Teaching, Training Activities)-Reisen des MENTOR 2.0 Projekts teilnehmen. Sie sind herzlich eingeladen!

Fehlende Anwesenheit, unangemessenes Verhalten oder andere Handlungen, die mit den Projektzielen nicht vereinbar sind, können zum Ausschluss aus dem MENTOR 2.0-Projekt führen.

Muss ich mitmachen?

Nein - die Entscheidung liegt ganz bei Ihnen. Wenn Sie sich für die Teilnahme entscheiden, können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen aus dem Projekt aussteigen. Ihre Entscheidung, nicht teilzunehmen oder aus der Studie auszusteigen, hat keinen Einfluss auf Ihre Rechte.

Was geschieht, wenn ich mich für die Teilnahme entscheide?

Wenn Sie sich für eine Teilnahme entscheiden, senden Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse. Ein:e Mitarbeiter:in der MENTOR 2.0-Partnerorganisation in Ihrer Region wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen und Sie über die nächsten Projektaktivitäten informieren. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen über die nächsten Schritte und Termine.

Wenn Sie direkte Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den/die auf der MENTOR 2.0-Projektwebsite angegebenen Mitarbeitende/n des MENTOR 2.0-Partnerorganisation in Ihrem Land.

Was sind die möglichen Vorteile einer Teilnahme?

Das Projekt MENTOR 2.0 zielt darauf ab, die transversalen Kompetenzen von Lehrkräften der formalen Bildung durch eine Online-Plattform und internationale LTTA-Schulungen zu fördern. Sie werden wahrscheinlich von der Teilnahme an MENTOR 2.0 profitieren, indem Sie Ihr Bewusstsein für übertragbare persönliche und soziale Fähigkeiten schärfen, ein positives Selbstkonzept entwickeln und Ihren Handlungssinn stärken.

Sind mit der Teilnahme irgendwelche Risiken verbunden?

Die LTTA-Schulungsaktivitäten finden an abgelegenen Orten in Griechenland statt, was ein gewisses physisches und emotionales Risiko mit sich bringt. Die MENTOR 2.0-Partnerorganisation in Ihrem Land und KEAN, der gastgebende Partner, haben geeignete Maßnahmen ergriffen und professionelle Standards angewandt, um Risiken zu bewerten und zu mindern, können jedoch keine Verantwortung für Sach- oder Gesundheitsschäden - einschließlich Todesfällen - übernehmen, die sich aus der Teilnahme an MENTOR 2.0 ergeben.

Es gibt keine Risiken im Zusammenhang mit der Datenerhebung und Forschung im Projekt MENTOR 2.0.

Was ist, wenn ich aus dem Projekt aussteigen möchte?

Die Zustimmung zur Teilnahme an diesem Projekt verpflichtet Sie nicht dazu, an dem Projekt teilzunehmen oder weitere Verpflichtungen einzugehen. Wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt nicht mehr teilnehmen möchten, informieren Sie einfach einen Mitarbeiter des MENTOR 2.0-Partners in Ihrem Land über Ihre Entscheidung.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Daten bis zum Ausscheiden aus dem Projekt für die formale Erstellung von Forschungsergebnissen (z. B. Zeitschriftenartikel, Konferenzbeiträge, wissenschaftliche Arbeiten und Berichte) verwendet werden können. Es wird daher empfohlen, dass Sie sich so bald wie möglich mit einem/einer Mitarbeitenden des MENTOR 2.0-Partners in Verbindung setzen, wenn Sie aus dem Projekt aussteigen möchten. Auf besondere Anfrage werden wir uns bemühen, alle identifizierbaren Antworten zu vernichten. Es kann sein, dass wir die vor Ihrem Ausstieg gesammelten Daten aufbewahren müssen, um Ihre Zustimmung zur Teilnahme an dem Projekt zu dokumentieren.

Die Evaluierung und die Qualitätserhebungen des Projekts MENTOR 2.0 sind obligatorische Bestandteile der Finanzierungsvereinbarung, und die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Daher wird von den Antragstellenden und Teilnehmenden des MENTOR 2.0-Projekts (z. B. LTTA-Klassen) erwartet, dass sie der Verwendung ihrer persönlichen und anonymen Daten zu Forschungszwecken gemäß der Finanzierungsvereinbarung und den vorliegenden Teilnahmebedingungen und Datenschutzbestimmungen zustimmen. Die Verweigerung oder der Widerruf der Zustimmung zur Verwendung der Daten für diese Zwecke kann zum Ausschluss aus dem Projekt MENTOR 2.0 führen. Die Teilnahme an den Befragungen ist freiwillig, und Sie können sich ohne Konsequenzen dagegen entscheiden.

Datenschutz und Vertraulichkeit

Welche Daten werden von mir erhoben?

Es werden nur Daten erhoben, die es den Mitarbeitenden der MENTOR 2.0-Projektpartner ermöglichen, die in der Fördervereinbarung festgelegten Aufgaben zu erfüllen. Dies gilt insbesondere für Trainings, Workshops, Vorträge und Lernprozesse sowie für Evaluationsstudien des Projekts MENTOR 2.0.

Innerhalb des MENTOR 2.0-Konsortiums wurde eine intensive Diskussion geführt, um die Menge und die Art der erhobenen Daten auf ein vernünftiges Minimum zu beschränken. Dazu gehören:

- Personenbezogene Daten (anonymisiert. Persönliche Identifikatoren werden so weit wie möglich von anderen Daten getrennt gehalten)

- Strukturierte und unstrukturierte Notizen, die von Forschenden, Ausbilder:innen und Expert:innen während des Projekts gemacht werden (sie werden bei der Durchführung des Projekts für jede:n Teilnehmende:n verwendet; sie dienen als Nachweis für die Interventionen der Teilnehmenden und ermöglichen eine nahtlose Übertragung von Informationen von einer Phase zur nächsten)
- Schriftliche und mündliche Aussagen (z. B. in Interviews - nur mit ausdrücklicher Zustimmung).
- Umgesetzte Fragebögen und Umfragen für Evaluierungs- und Qualitätssicherungsstudien.
- Fotos und Videoclips (verwendet für (a) das Projekt MENTOR 2.0, (b) persönliche Erinnerungen und für (c) die Dokumentation, Verbreitung und Förderung des Projekts MENTOR 2.0).

Rechtsgrundlage/Rechtskonformität

In Übereinstimmung mit dem DSGVO - dem Datenschutzgesetz - sammelt und verarbeitet das Projekt MENTOR 2.0 die beschriebenen Arten von Nutzerdaten

- mit Ihrer Zustimmung;
- damit wir mit Ihnen kommunizieren und Sie über das Projekt MENTOR 2.0 informieren können.
- im berechtigten Interesse der Durchführung von Werbe-, Verbreitungs-, Qualitätssicherungs- und Forschungsaktivitäten gemäß der Finanzhilfvereinbarung.

Eine Datenschutz-Folgenabschätzung wird derzeit von jedem der MENTOR 2.0-Projektpartner:innen durchgeführt.

Was geschieht mit den Daten, die im Rahmen des MENTOR 2.0-Projekts erhoben werden?

Alle personenbezogenen Daten werden pseudonymisiert und, soweit möglich, anonymisiert, in Übereinstimmung mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und den vom MENTOR 2.0-Konsortium aufgestellten ethischen Richtlinien für diese Daten. Ihre Daten werden durch eine eindeutige Teilnehmendenummer gekennzeichnet, und es werden alle Anstrengungen unternommen, um Identifikatoren wie Ihren Namen oder Ihre E-Mail-Adresse getrennt zu halten. Die Daten werden nur einer kleinen Gruppe von Mitarbeitenden der MENTOR 2.0-Partner:innen zugänglich gemacht, die eine Datenschutzerklärung unterzeichnet haben.

Das MENTOR 2.0-Konsortium verfolgt einen proaktiven Ansatz zum Datenschutz. Wir verwenden weder Profiling noch automatisierte Entscheidungsprozesse. Die Organisationen des MENTOR 2.0-Konsortiums verpflichten sich, Ihre personenbezogenen Daten absolut vertraulich zu behandeln und nur für die satzungsgemäßen, nicht-kommerziellen Zwecke des MENTOR 2.0-Projekts gemäß der Fördervereinbarung zu verwenden. Dies gilt insbesondere für die Konzeption, Durchführung und Auswertung von Trainings, Workshops, Vorträgen und Lernprozessen sowie für Evaluationsstudien aller Phasen von MENTOR 2.0.

Anonyme Forschungsergebnisse werden in Projektberichten, Zeitschriftenartikeln, Präsentationen und anderen akademischen und öffentlichen Forschungsergebnissen zusammengefasst. Zitate oder Schlüsselergebnisse werden in allen formalen Ergebnissen immer anonymisiert, es sei denn, wir haben die vorherige und ausdrückliche schriftliche Erlaubnis, sie namentlich zu nennen.

Fotos und Videos

Wann immer Personen anhand ihres Bildes identifiziert werden können, gelten die Datenschutzgesetze. In solchen Situationen müssen die Rechte der Personen zur Sammlung und Verwendung ihrer Bilder respektiert werden - sie müssen informiert werden, wenn ihr Bild erkannt oder aufgenommen wird, und es muss eine Rechtsgrundlage gefunden werden, bevor das Bild in irgendeiner Weise verwendet wird.

Fotografien von Einzelpersonen und posierten Gruppen: Wenn Sie Fotos von einer bestimmten Person machen, die Sie online veröffentlichen möchten, können Sie "berechtigtes Interesse", "Einwilligung" und "vertragliche Verpflichtung" als Rechtsgrundlage verwenden. Denken Sie daran, dass die Einwilligung jederzeit widerrufen werden kann und Sie entsprechend reagieren müssen.

Fotos von Menschenmengen: Wenn bei einer Veranstaltung Fotos von Menschenmengen gemacht werden und die Person nicht identifiziert werden kann, ist keine Rechtsgrundlage für die Aufnahme, Anzeige oder Veröffentlichung des Fotos erforderlich. Dies gilt für alle Personen, Studenten und Mitarbeiter, deren Bilder zufällige Details sind, z. B. in Massenszenen bei Matineen, Konferenzen und auf dem Campus im Allgemeinen. Werden die Fotos bei einer Konferenz aufgenommen, bei der Personen auch in einer Menschenmenge identifiziert werden können, so ist die Rechtsgrundlage das "berechtigte Interesse". Wir überwachen, wo Ihre Fotos verwendet werden, und speichern sie bis zu zehn Jahre lang.

Wie werden meine Daten gespeichert und verarbeitet?

Die offiziellen Organisationen des MENTOR 2.0-Konsortiums speichern, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten nur für die satzungsgemäßen Zwecke der nicht-kommerziellen Aktivitäten im Rahmen des MENTOR 2.0-Projekts und in Übereinstimmung mit der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Die Organisationen, die das MENTOR 2.0-Konsortium bilden, setzen spezielle Richtlinien ein, um einen unbefugten oder unangemessenen Zugriff auf diese Informationen zu verhindern. Alle elektronischen Rohdaten werden auf der passwortgeschützten und zugangsbeschränkten MENTOR 2.0-Plattform gespeichert. Gedruckte Dokumente (z.B. unterschriebene Dokumente, Papierumfragen) werden von einem Mitarbeiter eines MENTOR 2.0-Partners (länderspezifisch) sicher aufbewahrt.

Aufbewahrung von Daten

Das MENTOR 2.0-Konsortium wird personenbezogene Rohdaten (z. B. echte Namen, Aufzeichnungen von Interviews) nur so lange wie nötig aufbewahren, d. h. bis zum Ende des Finanzierungszeitraums des MENTOR 2.0-Projekts im Mai 2024. Angemessen anonymisierte und verarbeitete Datensätze werden nach dem Ende des Finanzierungszeitraums des MENTOR 2.0-Projekts für die gemeinsame Nutzung von Daten - oder ein ähnliches DSGVO-konformes Datendepot - für zukünftige ethisch genehmigte Forschung aufbewahrt.

Gemeinsame Nutzung von Daten mit Dritten

Die interne Weitergabe von Daten (d.h. innerhalb einer MENTOR 2.0-Partnerorganisation) und die externe Weitergabe von Daten (d.h. zwischen MENTOR 2.0-Partnerorganisationen) von personenbezogenen Daten der Teilnehmer wird auf ein Minimum beschränkt und ständig auf Notwendigkeit und Verhältnismäßigkeit geprüft und erfolgt nur zum Zweck der Erfüllung der in der MENTOR 2.0-Projektfinanzierungsvereinbarung festgelegten nichtkommerziellen Aktivitäten.

MENTOR 2.0-Partnerorganisationen nutzen interne und externe Partner:innen, um ihre Aktivitäten im Namen von MENTOR 2.0 zu kommunizieren und zu fördern. Daher können Ihre persönlichen Daten/Ihr

Bild an Partnerorganisationen weitergegeben werden, die an der Förderung innovativer Bildung beteiligt sind. Ihr Bild kann auch auf Plattformen Dritter verwendet werden, auf denen das Projekt MENTOR 2.0 vertreten ist. Dazu gehören derzeit Facebook und LinkedIn. Wenn Ihr Bild online verwendet wird, unterliegt dies zwangsläufig einem internationalen Datentransfer, und wir können Ihre Fotodaten auch an Agenturen (z. B. Facebook) weitergeben, die außerhalb Europas tätig sind. Wenn Sie uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, werden wir Sie um Ihre Erlaubnis bitten, diese personenbezogenen Daten zu veröffentlichen.

Anfragen von Polizei oder Strafverfolgungsbehörden: Das MENTOR 2.0-Konsortium ist rechtlich nicht verpflichtet, Informationen an die Polizei weiterzugeben, es sei denn, es liegt ein Gerichtsbeschluss vor. Die Partnerorganisationen von MENTOR 2.0 entscheiden sich jedoch in der Regel für die Offenlegung von Informationen, wenn die Polizei oder andere Strafverfolgungsbehörden nachweisen können, dass die Nichtfreigabe die Verhinderung/Aufdeckung einer Straftat oder die Ergreifung/Verfolgung von Straftäter:innen gefährden kann.

Datenkontrollierende Stelle

Für Daten, die auf der Plattform MENTOR 2.0 im Rahmen dieser Datenschutzerklärung erhoben werden, ist die Femxa Group der für die Datenverarbeitung Verantwortliche (gemäß der Definition in der EU-Datenschutzgrundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679)).

Für Daten, die außerhalb der MENTOR 2.0-Plattform für und durch Forschungsaktivitäten erhoben werden, ist das Zentrum für innovative Bildung für die Datenverarbeitung verantwortlich.

An wen kann ich mich bei Fragen und Beschwerden wenden?

Wenn Sie Fragen oder Bedenken zur Teilnahme an MENTOR 2.0 oder zur Forschung im Rahmen des Projekts MENTOR 2.0 haben, wenden Sie sich bitte an eine:n Mitarbeitende:n des MENTOR 2.0-Partners in Ihrem Land:

- Österreich: Astrid Kollmann (akollmann@gtn-solutions.com), GTN Solutions GmbH

Allgemeine Informationen über die Verwendung und den Schutz von Daten durch Mitarbeitende des Zentrums für innovative Bildung finden Sie unter: [https // www.ciedu.eu](https://www.ciedu.eu).

Wenn Sie eine formelle Beschwerde über die Studie einreichen möchten, wenden Sie sich bitte an das Büro des Zentrums für innovative Bildung unter info@ciedu.eu. Geben Sie in Ihrer Mitteilung bitte den Titel des Projekts an und beschreiben Sie die Art Ihrer Beschwerde.

Zugänglichkeit

Sie können dieses Dokument als Aufzeichnung, in Blindenschrift (nur englische Version), in gedruckter Form und in verschiedenen Computerformaten erhalten, wenn Sie dies wünschen. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Karolina Kos, kkos@ciedu.eu.

Aktualisierungen des Dokuments

Im Falle von Änderungen an MENTOR 2.0, die sich auf die in dieser Mitteilung über Sicherheits- und Informationsverletzungen für Teilnehmende beschriebenen Prozesse auswirken, wird dieses Dokument aktualisiert und alle derzeitigen MENTOR 2.0-Teilnehmenden werden darüber informiert.

Vielen Dank für Ihre Zeit und Aufmerksamkeit!